

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **127 (2001)**

Heft 38: **Interkontinental Lernen**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Oberstufen- schulanlage Schmitten FR

Die Gemeinde Schmitten veranstaltete einen öffentlichen Projektwettbewerb für die Erweiterung der Oberstufenanlage Schmitten. Von 42 eingeschriebenen Teams haben 32 fristgerecht ein Projekt eingereicht. Das Preisgericht empfiehlt einstimmig, die Verfasser des erstrangierten Projekts mit der gesamten Planung und Realisierung der Aufgabe zu beauftragen.

1. Rang/1. Preis (27 000 Fr.): Chantal Imoberdorf und Philipp Lehmann, Zürich; Mitarbeit: André Bächler, Alain Fidenza; Ingenieur: Conzett Bronzini Gartmann, Chur

2. Rang/2. Preis (20 000 Fr.): Roli Hüsler-Barp und Stefan Schmid, Lenzburg

3. Rang/3. Preis (13 000 Fr.): M+B Architekten, Marcel Mäder und Hugo Dorenz, Bern; Mitarbeit: Michael Gerber

4. Rang/4. Preis (10 000 Fr.):

Zed Architekten, Freiburg

5. Rang/5. Preis (5 000 Fr.):

Schmid und Krähenbühl, Biel; Mitarbeit: Gérard Chard; Patrick von Aesch

Preisgericht: André Burger (Vorsitz), Gemeinderat; Marianne Baeriswil, Schulleiterin; Hans-Peter Bysäth, Architekt, Meiringen; Silvia Kistler Vogt, Architektin, Biel; Fritz Schär, Architekt, Bern

Sportanlagen Grünfeld, Jona SG

Die politische Gemeinde Jona veranstaltete einen Studienauftrag im selektiven Verfahren für die Erweiterung der Sportanlagen Grünfeld. Im Rahmen des Präqualifikationsverfahrens wurden fünf Teams zum Studienauftrag eingeladen. Das Preisgericht empfiehlt der Veranstalterin einstimmig, das Projekt des Teams unter der Federführung von *Zulauf und Schmidlin* aus Baden als Grundlage für die Erweiterung der Sportanlage vorzusehen und das Projektteam mit der Weiterbearbeitung und Realisierung der ersten Bauetappe zu beauftragen. In der letzten Runde ausgeschieden ist das Projekt des Teams

von Roos und Schmid aus Jona. Preisgericht: B. Würth (Vorsitz), Gemeindepräsident; N. Rauch, Gemeinderat, Präsident Sportkommission; T. Eigenmann, Raumplaner, St. Gallen; B. Bossart, Architekt, St. Gallen; R. Lüthi, Landschaftsarchitekt, St. Gallen

Schulanlage Blatten, Männedorf ZH

Die Schulgemeinde Männedorf veranstaltete einen offenen, einstufigen Projektwettbewerb zur Erlangung von Vorschlägen für die Erweiterung der Schulanlage Blatten. Insgesamt haben sich 72 Teams fristgerecht zur Teilnahme am Projekt angemeldet. Es wurden 43 Projekte fristgerecht eingereicht. Das Preisgericht empfiehlt einstimmig das erstrangierte Projekt zur Ausführung.

1. Rang/1. Preis (17 000 Fr.): Giuliani.hönger, Zürich; Mitarbeit: Roger Nägeli, Rico Wasescha; Energietechnische Beratung: Haerter und Partner, Zürich

2. Rang/2. Preis (14 000 Fr.): Architektengemeinschaft Marc Ryf Architekten und zwei.m architekten, Kristin Müller und Peter Meyer, Zürich; Visualisierung: Andi Bösch, Zürich

3. Rang/3. Preis (9 000 Fr.): Peter Habe und Thomas Schwendener, Zürich

Preisgericht: Samuel Güttinger, Präsident Schulpflege (Vorsitz); Hans Dietschweiler, Gemeinderat; Patrick Gmür, Architekt; Monika Hartmann Vaucher, Architektin; Lucia Vettori, Architektin

ExpertInnen mit beratender Stimme: Hans Holzer, Lehrerververtretung; Irma Landolt, Schulpflege; Heinrich Scherrer, Lehrerververtretung; Esther Walther, Schulpflege

Korrigenda: Beim Wettbewerb Schulanlage Bach in Uetendorf (Heft 36) war nicht H.K. Loderer im Preisgericht, sondern H.K. Lohner.



So verschieden

wie die Sitzgewohnheiten,

so persönlich sind die

Bedürfnisse

bei der beruflichen Vorsorge.



ptv

Beat Beyeler, Telefon 031 320 61 60

■ Pensionskasse der
Technischen Verbände
SIA STV BSA FSAI

Persönlich. Engagiert. Natürlich.

www.ptv.ch



L P M

LPM AG
Labor für Prüfung und
Materialtechnologie
Tannenweg 10
5712 Beinwil am See
Telefon 062 771 55 55
Telefax 062 771 55 64
admin@lpm.ch

Unsere Stärke ist Ihr Vertrauen

Qualitätsdienstleistungen zum günstigen Preis: schnell - zuverlässig - souverän.
Professionelle und präzise Diagnosen bei Bauinstandsetzungen.

3D-Simulationen für anspruchsvolle Architekturprojekte,
Planung und Immobilienmarketing

www.visualisierung.ch

MATHYS-AGV - Technopark Zürich
Verlangen Sie unsere Dokumentation:
Tel. 01-445 17 55 / info@visualisierung.ch



Die Telefonnummer für Inserate im **tec 21**

MIT DIESER NUMMER VERKAUFEN SIE MEHR HEIZSYSTEME: 071 226 92 92

Zugegeben, es gibt billigere Systeme.

Eternit-Vorhangfassaden sind Garant
für komfortable Nutzung über
Jahrzehnte, ohne periodisch immer
wieder anfallende,
belastende Unterhaltskosten.

Aber die sind auch billiger...

Die Eternit-Vorhangfassade
ist technisch perfekt.
Bauphysikalische Probleme
sind ihr fremd. Dies verdankt sie ihrem
durchdachten Schichtenaufbau und
dem funktionsgerechten Materialeinsatz.

Eternit AG, 8867 Niederurnen
Telefon 055 617 11 11
Fax 055 617 12 71

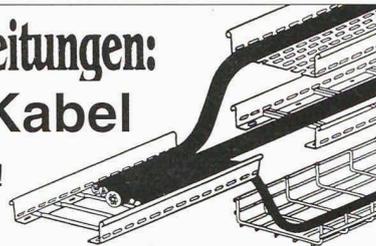
Eternit SA, 1530 Payerne
Telephone 026 662 91 11
Fax 026 662 92 02

www.eternit.ch

Eternit

Mehr Fassade fürs Geld.

Statt **Gitterbahnen** und **Kabelpritschen** und **Kabelbahnen** und **Steigleitungen**:
Lanz Multibahn – eine Bahn für alle Kabel



- Lanz Multibahnen vereinfachen Planung, Ausmass und Abrechnung!
- Sie verringern den Dispositions-, Lager- und Montageaufwand!
- Sie schaffen Kundennutzen: Beste Kabelbelüftung.
- Jederzeitige Umnutzung. Kostengünstig. CE- und SN SEV 1000/3-konform.

Verlangen Sie Beratung, Offerte und preisgünstige Lieferung vom Elektro-Grossisten und



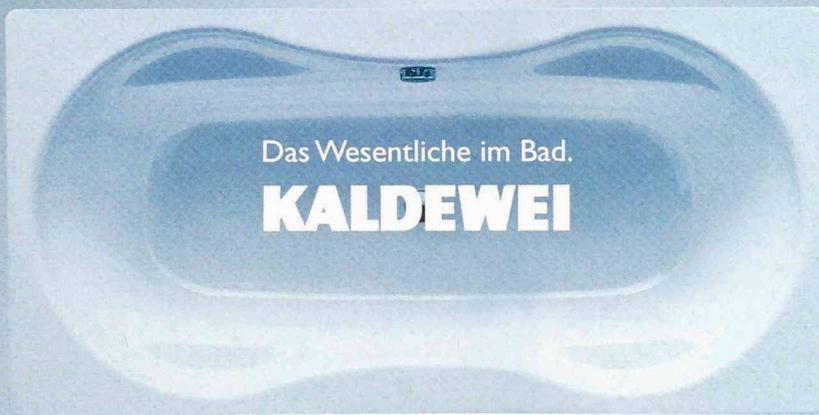
lanz oensingen ag
 CH-4702 Oensingen • Tel. ++41 062/388 21 21

KT 01

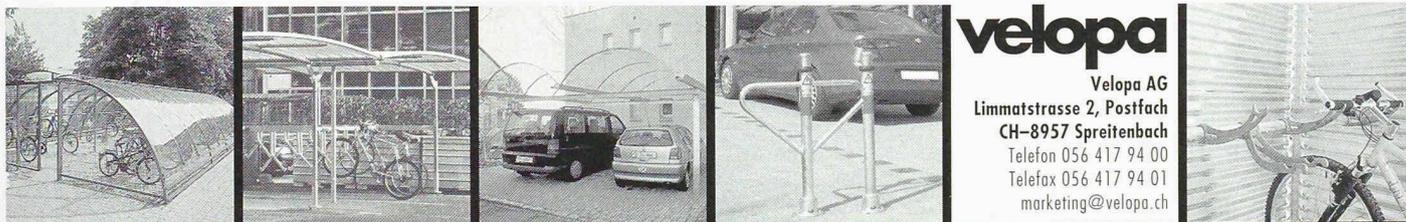
Die besten Acrylwannen sind aus Stahl.

STARYLAN

Mit Starylan präsentiert Kaldewei Badewannen in einer neuen Qualitätsdimension. Die perfekt designten Starylan-Modelle werden aus einem innovativen Stahl-Acryl-Verbundwerkstoff gefertigt. Starylan, das ist ein äusserst stabiler, langlebiger und montagefreundlicher Wannenkörper aus Stahl, der durch eine Acryloberfläche ergänzt wird. **Empfehlen Sie Ihren Kunden Exklusivität!** Mehr dazu unter Telefon 062/212 56 66 oder bei www.kaldewei.com



Franz Kaldewei GmbH & Co. KG, CH-4612 Wangen b. Olten, Tel. 062/212 56 66, Fax 062/212 16 54, www.kaldewei.com



velopa

Velopa AG
 Limmatstrasse 2, Postfach
 CH-8957 Spreitenbach
 Telefon 056 417 94 00
 Telefax 056 417 94 01
marketing@velopa.ch

Liebe Leserin, lieber Leser
 Wenn Sie wissen möchten, welche Produkte im Markt der Überdachungen und Parkiersysteme Standards setzen, gibt es nur eine Adresse. Überzeugen Sie sich selbst!

www.velopa.ch

**Innovative Lösungen für Überdachungen,
 Parkier- und Absperrsysteme**